

Über Kochen und Lesen zu größerem Wortschatz

Projekt „Bisa“ wird an zwei Pforzheimer Schulen fortgesetzt / Ehrenamtliche Mitarbeiter werden gesucht

Von unserem Mitarbeiter
Torsten Ochs

Bei „Bisa“ denkt man sofort an „Pisa“. Und mit der Studie zu mangelnden Schülerkenntnissen hat das Projekt von Lilli Gros und Anneliese Graf auch etwas gemein. Die beiden Pforzheimerinnen haben es sich zum Ziel gesetzt, Grund- und Hauptschüler zu unterstützen und zu fördern, damit diese später bessere Chancen im Beruf haben. Hierfür haben die beiden mit weiteren Mitstreitern den Verein „Bürger in Schulen aktiv“ (Bisa) gegründet. Seit vergangener Dezember läuft das Projekt an der Brötzingen Schule und der Nordstadtschule. Mit Erfolg.

Von der Arbeit mit Schülern profitieren beide Seiten: sowohl die Jugendlichen als auch die ehrenamtlichen Helfer des Vereins, betonen Gros und Graf. Im vergangenen Schuljahr boten insgesamt zehn BISA-Mitglieder an der Brötzingen Hauptschule einmal pro Woche eine Koch-, Folklore-, Lese- und eine Kreativ-AG an. Sieben weitere Helfer gaben an der Nordstadtschule Nachhilfe: lesen, Diktat schreiben, Vokabeln abfragen. Außerdem lasen sie mit Schülern in kleinen Gruppen Bücher und diskutierten anschließend über das Gelesene.

„Bisas“ werden geschult und während der Arbeit betreut

Dadurch verbessern sich automatisch Wortschatz, Rechtschreibung und Ausdruck, sagt Lilli Gros, die von Lehrern die Rückmeldung erhalten hat, dass sich Schüler durch den Förderunterricht in bestimmten Fächern verbessert hätten. Die Klassenlehrer und Schulsozialarbeiter sind es auch, die das Projekt an ihren Schulen koordinieren und an beiden Schulen je rund 20 Schüler für den Zusatzunterricht auswählen.

Im kommenden Schuljahr soll BISA an den beiden Pforzheimer Schulen fortgesetzt werden. Lilli Gros und Anneliese Graf würden das Projekt gerne auf weitere Schulen und vor allem Grundschulen ausweiten. Hierfür braucht der Verein aber weitere ehrenamtliche Helfer. Wichtig wäre, dass die Mitarbeiter einmal pro Woche Zeit haben – und das mindestens ein Jahr lang.

Um eine Beziehung zu den Jugendlichen aufzubauen und Vertrauen zu ihnen zu schaffen, brauche eben Zeit, erklärt Stadträtin Anneliese Graf. Die Schüler öffnen sich und erzählen von zu Hause, gleichzeitig wachsen die Helfer mit der Aufgabe, werden bereichert und von ihren Erfolgserlebnissen gestärkt, sagt Graf.

Bevor die „Bisas“ mit den Schülern zu arbeiten beginnen, werden sie von Fachkräften ge-



IN DER NORDSTADTSCHULE üben Ehrenamtliche wie Nurten Kirmizitas (hier mit den Schülern Mazlum und Almin) in AGs Lesen. Das Projekt „Bisa“ soll auf weitere Pforzheimer Schulen ausgedehnt werden.
Foto: Ochs

schult und später auch während ihrer Einsätze betreut und begleitet, sagt Gros, die BISA gestartet hat, nachdem sie von einem ähnlichen Projekt in Berlin gelesen hatte.

„So etwas müsste auch in Pforzheim möglich sein“, dachte sie sich und fand für das Unternehmen schnell ein Dutzend Mitstreiter. Darunter waren viele Frauen aus unterschiedlichen Kulturkreisen, die Gros unter anderem als Leiterin des Sprachen-Cafés angesprochen hatte. „Es ist ein schönes Miteinander in der

Gruppe. Das ist auch ein Teil von Integration“, freut sich Anneliese Graf. Auch von den Schülern und den Jugendlichen wurde der Verein mit offenen Armen empfangen.

Den Schülern mache das Förderprogramm Spaß, sagt Gros. Die ehemalige Ausländerbeauftragte der Stadt Pforzheim hofft, über die „bunte Mischung“ an Kindern und Jugendlichen aus ganz unterschiedlichen Kulturen und Nationalitäten auch deren Eltern ein Stück weit zu unterstützen.

Die Kosten für das Projekt sind mit fast 3 000 Euro noch überschaubar und werden über eine Reihe namhafter Sponsoren abgedeckt.

Information

Wer Interesse hat, beim Projekt „Bisa“ mitzumachen, kann sich an Lilli Gros, unter der Telefonnummer (0 72 31) 29 96 02 oder per E-Mail lilli.gros@web.de wenden.

Sechsjähriger wird von Auto erfasst

PK – Verletzt wurde ein sechsjähriges Kind, als es am Mittwoch gegen 17.45 Uhr die Kanalstraße überqueren wollte.

Laut Polizei war ein 55-jähriger Autofahrer dort in westlicher Richtung unterwegs, als der Junge von links zwischen zwei geparkten Fahrzeugen hindurch auf die Straße lief und vom Auto erfasst wurde. Der Sechsjährige musste im Krankenhaus behandelt werden.

Der Schaden am Auto beträgt rund 250 Euro. Zeugen werden gebeten, sich mit der Verkehrspolizei unter der Telefonnummer (0 72 31) 1 86 17 00 in Verbindung zu setzen.

Polizei sucht Zeugen von Kollision am Montag

PK – Zeugen sucht die Polizei zu einem Unfall, der sich bereits am Montag auf der Wilferdinger Straße ereignete.

Eine 57-jährige Opelfahrerin stand um 18.30 Uhr im Einmündungsbereich, um nach links in die Wilhelm-Becker-Straße abzubiegen. Zuvor herrschte Gegenverkehr. Danach kam es zu einem Zusammenstoß mit einer 69-jährigen Mazda-Fahrerin, die von der Wilhelm-Becker-Straße kam. Es entstand ein Schaden von rund 3 000 Euro. Zur Klärung des Unfallhergangs bittet die Polizei Zeugen, besonders eine Radfahrerin mit gelbem Helm, die zuvor den Bereich passiert hatte, sich unter der Telefonnummer (0 72 31) 186 17 00 zu melden.

Unbekannter fährt gegen Laternenmast

PK – Gegen einen Laternenmast war ein unbekannter Autofahrer in der Zeit von Sonntag bis Mittwoch in Pforzheim im Altgefäll 21 gefahren.

Nach dem Unfall fuhr er laut Polizei weiter, ohne sich um den Schaden von rund 2 000 Euro zu kümmern. Zeugen die Hinweise geben können werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizei unter der Telefonnummer (0 72 31) 18 67 00 zu melden.

Mofa manipuliert und Polizei ins Netz gegangen

PK – Ein 16-Jähriger hat sein Mofa so verändert, dass es 65 Stundenkilometer fährt. Der Jugendliche wurde am Freitag gegen 1 Uhr in Pforzheim beim Bahnhof von der Polizei kontrolliert.

Da er nur im Besitz einer Mofabescheinigung ist, muss er nun mit einer Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis rechnen.

Konzerte

St.-Franziskus-Kirche: So. 20 Uhr Orgel-sommer, Eröffnungskonzert, Kompositionen von Bach, Mendelssohn Bartholdy, Gigout.

Kinos

Rex 1: Sa. 15.25/17.45/20.20/22.40, So. 15.10/17.30/20.05 Toy Story 3-D (ab sechs Jahren). **Rex 2:** Sa. 15.15/17.50, So. 15.17/35 Hanni & Nanni (ohne Altersbegrenzung); Sa. 20.25/22.25, So. 20.10 Kiss & Kill (ab zwölf Jahren). **Rex 4:** Sa. 15.20/17.25, So. 15.05/17.10 Marmaduke – Großer Held – Große Schnauze (ohne Altersbegrenzung); Sa. 20.10/22.30, So. 19.55 Knight And Day (ab zwölf Jahren). **Rex 5:** Sa. 15.30/17.30, So. 15.15/17.15 Cats & Dogs 3-D (ab sechs Jahren); Sa. 20.15/22.20, So. 20 Für immer Shrek (ab sechs Jahren).

Gilde Kino im Rex-Filmpalast: Sa. 15.10/17.40/20.05/22.35, So. 17.25/19.50 Männer all dente (ohne Altersbegrenzung).

Cineplex: Sa. 14.55/17.30/20.15/22.55, So. 14.40/17.15/20 Das A-Team – Der Film (ab zwölf Jahren), Sa. 14.45/17.35/20.20/23.05, So. 14.30/17.20/20.05 Karate Kid (ab sechs Jahren), Sa.

15.15/17.50/20.10/22.30, So. 15.17/35/19.55 Kinsköpfe (ab sechs Jahren), Sa. 15.35/17.45, So. 15.20/17.30 Freche Mädchen 2 (ohne Altersbegrenzung), Sa. 20/22.20, So. 19.45 Knight And Day (ab zwölf Jahren), Sa. 15.30/19.45/22.50, So. 15.15/19.30 Inception (ab zwölf Jahren), Sa. 14.50/17.25/20.05/22.40, So. 14.35/17.10/19.50 Eclipse – Biß zum Abendrot (ab zwölf Jahren).

Kommunales Kino: Sa. 17, So. 11 Vision – Aus dem Leben der Hildegard von Bingen, Sa. 19, So. 21 Die Friseurin, Sa. 21, So. 19 Micmacs – Uns gehört Paris, So. 17 La Nana.

Cinema, Bahnhofstraße 12: Sa. 18.15, So. 17.15 Das weiße Band, Sa. 21, So. 20 Vergebung.

Kulturhaus Osterfeld, Open Air: Sa. 21.30 Alice im Wunderland.

Ausstellungen

Reuchlinhaus, Galerie zum Hof, Jahnstraße 42: Sa./So. 10 bis 17 Uhr „Dimension Blau“ und andere Arbeiten des Berufskollegs Design, Schmuck & Gerät.

Schmuckmuseum, Jahnstraße 42: Sa./So. 10 bis 17 Uhr, Schmuck zum Gwand, ländliche Bijouteriewaren aus dem Bayerischen Nationalmuseum München; So. 15 Uhr öffentliche Führung durch die Dauerausstellung.

Pforzheim Galerie, Bleichstraße 81: Sa. 14 bis 17 Uhr, So. 11 bis 17 Uhr Dauerausstellung „Die Sammlung – Neue Ansichten 4 – Die Hochschule nach 1945“; Grafiken von Hans Meid.

Stadtmuseum, Westliche Karl-Friedrich-Straße 243: So. 10 bis 17 Uhr Dauerausstellung zur Stadtgeschichte, 11.15 Uhr „Hinter den Dingen – Pforzheimer Schulen bis 1933“.

Museum „Gegen das Vergessen“, Hagenschießstraße 9: So. 11 bis 15 Uhr geöffnet.

Edelsteinausstellung Schütt, Goldschmiedeschulstraße 6: Sa. 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Sonstige Veranstaltungen

Walter-Geiger-Haus, Westliche 180: So. 14 Uhr Kaffee und Unterhaltung.

Goldstadt-Spaziergang Innenstadt: Sa. 11 bis 12 Uhr, Treffpunkt Tourist-Information, Marktplatz 1.

Schlossbergzentrum: Samstag 15 bis 19 Uhr offener Bereich (14-tägig).

KISS/Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen, Telefon 30 87 43 Netzwerk Looping.

Wertstoffhof: Samstag von 8.30 bis 11.45 Uhr. **Jugendzentrum Eastend,** Eutingen Straße 4: So. von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Ambulanter Hospizdienst, Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen, Telefon (0 72 31) 12 63 09.



Christlicher Verein junger Menschen, Schlossberg 8, Telefon 39 98 03; Samstag 8 Uhr Gebetsfrühstück.

Arbeitskreis Leben: Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Kronprinzenstraße 25, Telefon (0 72 31) 8 00 08 78.

Apotheken und Ärzte

Notdienst der Apotheken: **Samstag, 13 Uhr, bis Sonntag, 8.30 Uhr,** die Apotheke am Markt Pforzheim, Westliche Karl-Friedrich-Straße 350, Telefon (0 72 31) 45 13 83, die Apotheke im Kaufzentrum Neuhaidach, Pillauer Straße 4, Telefon (0 72 31) 96 56 56 und die Stadt-Apotheke Bad Wildbad, Uhlandplatz 1, Telefon (0 70 81) 13 35.

Sonntag, 8.30 Uhr, bis Montag, 8.30 Uhr, die City-Apotheke Pforzheim, Westliche Karl-Friedrich-Straße 53, Telefon (0 72 31) 31 27 27, die Markt-Apotheke Birkenfeld, Baumgartenstraße 18, Telefon (0 72 31) 94 99 37, die St.-Hubertus-Apotheke Huchenfeld, St.-Hubertus-Straße 4, Telefon (0 72 31) 9 70 90 und die Obere Apotheke Bad Liebenzell, Kirchstraße 1, Telefon (0 70 52) 35 64.

Zahnärztliche Bereitschaft für Pforzheim und Umgebung: Telefon (0 72 31) 37 37. **Der dienstbereite Zahnarzt** ist von 10 bis 12 Uhr in seiner Praxis anzutreffen.

Über die DRK-Leitstelle, Telefon (0 72 31) 1 92 22, können Rettungshubschrauber, Notarztwagen, Rettungswagen und Krankenwagen angefordert werden.

Tierärztlicher Notdienst (falls der Haus-tierarzt nicht erreichbar ist): Dr. Tapalaga, Pforzheim, Telefon (0 72 31) 56 58 55.

Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzte: Durchgehend von Sa. 0.00 bis Mo. 7.00 Uhr im **Krankenhaus Siloah**, bitte an der Pforte melden.

Notfallpraxis am Klinikum Pforzheim: Montag bis Freitag von 19 bis 1 Uhr am Folgetag. Samstag, Sonn- und Feiertage von 7 bis 1 Uhr am Folgetag.

Glückwünsche

Folgenden Jubilaren gratulieren wir heute zum Geburtstag: Herta Jörder, Grenzstraße 12 (94 Jahre); Elisabeth Birmelin, Auerhahnstraße 4 (91 Jahre); Gerhard Dorer, Anshelmstraße 28 (89 Jahre); Gerda Zielke, Siegfriedstraße 43 (89 Jahre); Johanna Keck, Brendstraße 70 a (88 Jahre); Lore Morlock, Amalienstraße 12 (88 Jahre); Ludwig Eßwein, Westendstraße 2 (85 Jahre); Emil Schewsky, Altstädterstraße 4 (84 Jahre); Lothar Schäfer, Eutingen Talweg 22 (84 Jahre); Katherina Köhler, Landsberger Straße 1 (83 Jahre); Alice Kutscherauer, Hohenstaufenstraße 6 (83 Jahre); Margarete Schulz, Rennfeldstraße 33 (83 Jahre); Hanne-Lore Nowotny, Vogesenallee 6 a (81 Jahre); Stefan Brzenk, Danziger Straße 16 (80 Jahre); Margot Schultes, Brendstraße 62 (80 Jahre); Maria Pietrek, Weierstraße 7 (79 Jahre); Heinrich Knoll Danziger Straße 11 (78 Jahre); Nicolo Renda, Breslauer Straße 13 (77 Jahre); Fridolin Kehrer, Salierstraße 11 (77 Jahre); Anita Dettling, Julius Specht-Straße 5 (77 Jahre); Huon Ma, Bleichstraße 28 (77 Jahre); Maria Sherebak, Pflügerstraße 21 (76 Jahre); Wolf Huwald, Kaulbachstraße 11 (74 Jahre); Martin Stieß, Markgrafstraße 35 (73 Jahre); Rosemarie Fuchs, Tiefenbronner Straße 224 (73 Jahre); Hans-Joachim Burchert, Bohrainstraße 16 (73 Jahre); Anneliese Juranek, Maximilianstraße 59 (72 Jahre); Viktor Schall, Anshelmstraße 12 (72 Jahre); Helmut Fandrey, Malschbachstraße 19 (71 Jahre); Horst Klittich, Bodelschwingstraße 39 (71 Jahre); Bernhardt Wenker, Blumenheckstraße 52 (71 Jahre); Waltraud Schmauderer, Goethestraße 31 (71 Jahre); Rosalina Müller, Altstädterstraße 22 (71 Jahre); Johannes Frank, Leipziger Straße 67 (70 Jahre).

Seniorenzentrum Paul Gerhardt, Frankstraße 83: Ruth Schuler, Frankstraße 83 (75 Jahre). **Pforzheim-Büchenbronn:** Ingeborg Theios, Pforzheimer Straße 2 (87 Jahre).

Pforzheim-Eutingen: Eduard Keinath, Gartenstadt 25 (89 Jahre); Johanna Ruprecht, Lug-Insland 37 (89 Jahre).

Pforzheim-Hohenwart: Waltraud Bayer, Fred-Josef-Straße 24 (75 Jahre); Maria Roos, Spiesesackerweg 4 (75 Jahre).

Pforzheim-Huchenfeld: Else Schnell, Albert-Schweitzer-Straße 42 (86 Jahre); Günter Staub, Bechtbrunnstraße 9 (83 Jahre); Rosemarie Gaub, Industriestraße 61 (74 Jahre); Elisabetha Eusz, Huchenfelder Hauptstraße 137 (73 Jahre).

Pforzheim-Würm: Bernhard Herbeck, Le-naustraße 2 (81 Jahre).

Sonntag, 15. August

Martha Peuckert, Steinackerweg 16 (95 Jahre); Georg Anlauf, Rennfeldstraße 14 (90 Jah-

re); Mina Philippin, Friedenstraße 59 (87 Jahre); Maria-Theresia Galu, Pflügerstraße 37 (87 Jahre); Hedwig Volz, Schauinslandstraße 48 (86 Jahre); Klaudia Kempel, Kaiser-Friedrich-Straße 47 (86 Jahre); Emma Hermann, Bleichstraße 75 (86 Jahre); Wolfgang Telle, Emil-Strauß-Straße 9 (85 Jahre); Hildegard Kirchner, Grasier Weg 15 (85 Jahre); Irma Gauß, Stettiner Straße 6 (85 Jahre); Nepe Krusha, Scheffelstraße 12 (84 Jahre); Albert Kiefer, Haidachstraße 18 (83 Jahre); Ida Deutschmann, Beuthener Straße 12 (83 Jahre); Robert Günter, Pillauer Straße 2 (82 Jahre); Maria Fuhrmann, Schwarzwalddstraße 38 (81 Jahre); Wilma Haber, Bertholdstraße 7 (81 Jahre); Günter Schäfer, Gustav-Stresemann-Straße 87 (80 Jahre); Sava Todic, Altstädterstraße 6 (80 Jahre); Hans Schubert, Paul-Löbe-Straße 20 (79 Jahre); Vincenzo Scibelli, Luitgardstraße 11 (79 Jahre); Ingeborg Liebich, Carl-Schurz-Straße 65 (79 Jahre); Günter Lieboner, Gustav-Stresemann-Straße 40 (78 Jahre); Heinrich Gemar, Lohaustraße 121 (78 Jahre); Salih Tunc, Hohenzollerstraße 51 (77 Jahre); Agathe Schöder, Hohenzollerstraße 81 a (77 Jahre); Maria Dettling, Kolberger Straße 17 (76 Jahre); Christa Bogner, Schoferweg 88 (76 Jahre); Sadiq Yüsektepel, Zähringerallee 41 (75 Jahre); Assunta Hildinger, Hirsauer Straße 144 (75 Jahre); Walter Goller, Höhenstraße 44 (74 Jahre); Trude Faas, Adolf-Becker-Straße 14 (74 Jahre); Raissa Heidt, Gymnasiumstraße 92 (74 Jahre); Wolfgang Hartenbach, Altstädterstraße 11 (73 Jahre); Ursula Berger, Sperberweg 5 (73 Jahre); Isolde Jakubzich, Luisenstraße 34 (73 Jahre); Vera Senn, Breslauer Straße 23 (73 Jahre); Sima Girina-Schapiro, Pfälzerstraße 37 (72 Jahre); Ghebremedh Werasi Guof, Pflügerstraße 21 (71 Jahre); Doris Eisler, Baldung-Grien-Straße 37 (71 Jahre); Emilie Thumm, Haidachstraße 5 (71 Jahre); Maria Kosira, Bonhoefferstraße 24 (71 Jahre); Mehmet Gürbü, Anshelmstraße 19 (70 Jahre); Helga Schröder, Eutingen Talweg 44 (70 Jahre); Hella Bock, Lindenstraße 41 (70 Jahre).

Heim am Hachel, Kaiser-Wilhelm-Straße 10: Rudolf König (90 Jahre).

Pforzheim-Büchenbronn: Rolf Pilz, Storchenweg 6 (75 Jahre).

Pforzheim-Eutingen: Maria Keller, Luginsland 37 (95 Jahre); Anna Völker, Luginsland 37 (93 Jahre); Franziska Walter, Auf der Höhe 31 (73 Jahre); Dietlinde Maxion, Meisenstraße 92 (71 Jahre).

Pforzheim-Hohenwart: Hanswerner Brüninghaus, Im Hasenacker 3 (71 Jahre).

Pforzheim-Huchenfeld: Sophie Redinger, Eichendorffstraße 38 (96 Jahre); Otto Disterhoff, Robert-Koch-Straße 12 (80 Jahre); Manfred Fricker, Im Blumengarten 3 (74 Jahre).



Pforzheimer Kurier

Redaktion Pforzheim
Zentrale (0 72 31) 37 89-94 0
Redaktionsleitung (0 72 31) 37 89-94 21
Stadtreaktion 37 89-94 23, -25, -28, -33
Kreisredaktion (0 72 31) 37 89-94 29, -30, -34
Sportredaktion (0 72 31) 37 89-94 26, -27
Sekretariat (0 72 31) 37 89-94 24
Telefax (0 72 31) 37 89-94 22
E-Mail redaktion.pforzheim@bnn.de

Anzeigen
Gewerblich (0 72 31) 37 89-94 41
Privat (0 72 31) 37 89-94 12
E-Mail anzeigen.pforzheim@bnn.de

Vertrieb
Leserservice (0 72 31) 37 89-94 17
E-Mail vertrieb.pforzheim@bnn.de

www.bnn.de